



PRESSETEXT

Bilaterales Österreichisch-Slowakisches Projekt ACCENTUS MUSICALIS 2010-2012

Das Wissenschaftszentrum der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien hat ein Konzept mit dem Namen „Accentus Musicalis“ entwickelt, um die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Österreich und der Slowakei zu intensivieren.

Das Projekt befasst sich wissenschaftlich und künstlerisch mit der Pflege und Ausübung der Alten Musik und verbindet die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien mit den Aktivitäten der Hochschule der musischen Künste in Bratislava, mit dem Ensemble Musica aeterna Bratislava und mit dem Ensemble Collegium musicum Wien im Bereich der Wissenschaft und der Didaktik der Musik. Ein wichtiger Teil des Projektes ist die Einbeziehung der Reihe von wissenschaftlich-kritischen Partitur-Ausgaben mit Musik des 17. Jahrhunderts mit dem Namen „Wiener Edition Alter Musik“.

In den Jahren 2010-2012 werden verschiedene Workshops, Workshop-Konzerte und wissenschaftliche Aktivitäten veranstaltet, die dabei helfen, das kulturelle Erbe zu wahren und fortzuführen. Studierende, DozentInnen, WissenschaftlerInnen und KünstlerInnen aus der zentral- und osteuropäischen Region bekommen dabei die Chance, gemeinsam zu kommunizieren.

Nach den erfolgreichen Pilotpräsentationen und Konzerten - organisiert im November 2010 in Wien und Bratislava - tritt das Projekt Accentus Musicalis in die Workshop-Phase „Alte Musik“ ein. In vier Städten Österreichs und der Slowakei (**Trnava – Dolná Krupá, Eisenstadt, Schloss Hof und Bratislava**) werden 2011 Workshops mit verschiedenen Schwerpunkten veranstaltet, die auf die Beherrschung von Stil und Charakter Alter Musik zielen.



© Graf Harrach'sche Gemäldegalerie



Der zweite Workshop der Serie, der „**Workshop mit Schwerpunkt auf Tasteninstrumente**“, wird vom 23. bis 26. 3. 2011 am **Joseph Haydn Konservatorium in Eisenstadt** veranstaltet. Als Dozenten werden sich ausgezeichnete Künstler und Lehrende Alter Musik vorstellen: Ingomar Rainer / Österreich (Cembalo, Orgel); Reinhard Amon / Österreich (Klavier); Marek Toporowski / Polen (Cembalo, Orgel); Monika Knoblochová / Tschechien (Cembalo, Klavier). Als Teil des Workshops wird ein Dozenten-Konzert veranstaltet.

Die besten Workshop-TeilnehmerInnen werden beim Workshop-Konzert gemeinsam mit den „Alten Musik“ Ensembles Musica aeterna Bratislava und Collegium musicum Wien im Schloss Esterházy musizieren. Ein erfahrenes internationales Aufnahmeteam hält das Konzert fest. Mehr Informationen zur Workshop-Registrierung gibt es auf www.accentusmusicalis.eu

Das Projekt wird vom Programm zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit Slowakei-Österreich 2007-2013 „Creating the Future“ unterstützt.



EUROPEAN UNION
European Regional
Development Fund



creating the future

Programm zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit SLOWAKEI - ÖSTERREICH 2007-2013
Program cezhraničnej spolupráce SLOVENSKÁ REPUBLIKA - RAKÚSKO 2007-2013

Partner



Strategische Partner

